

Xebia

Der agile Festpreis

Der agile Festpreis mit Scrum



C



Founder & Managing Director,
Xpirit Germany

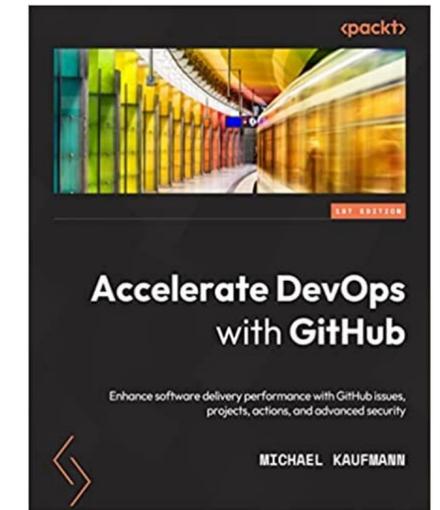
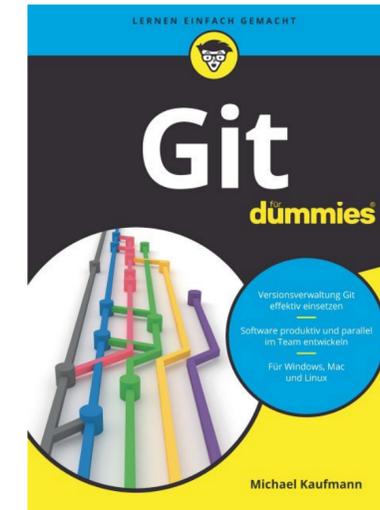
@mike_kaufmann



@wulfland



<https://writeabout.net>

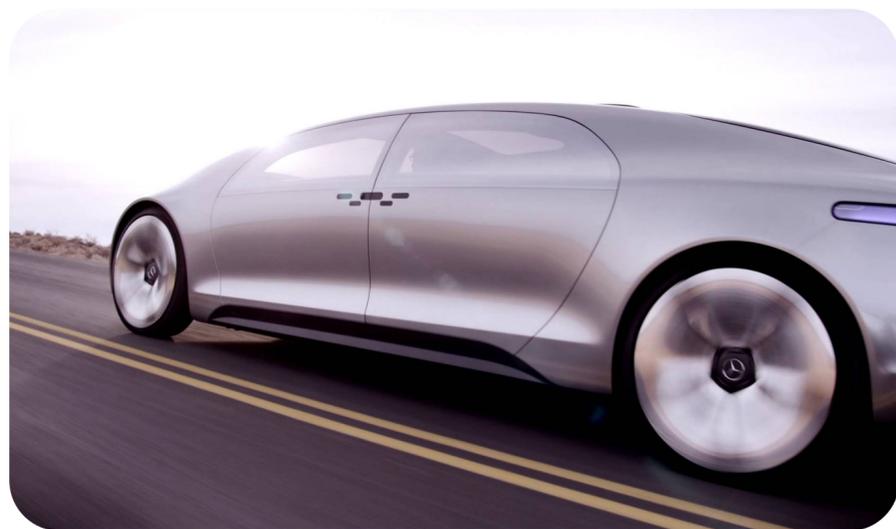


- > 20 years software developer
- > 15 years ALM & DevOps
- > 10 years Git and GitHub
- > Microsoft Regional Director & MVP

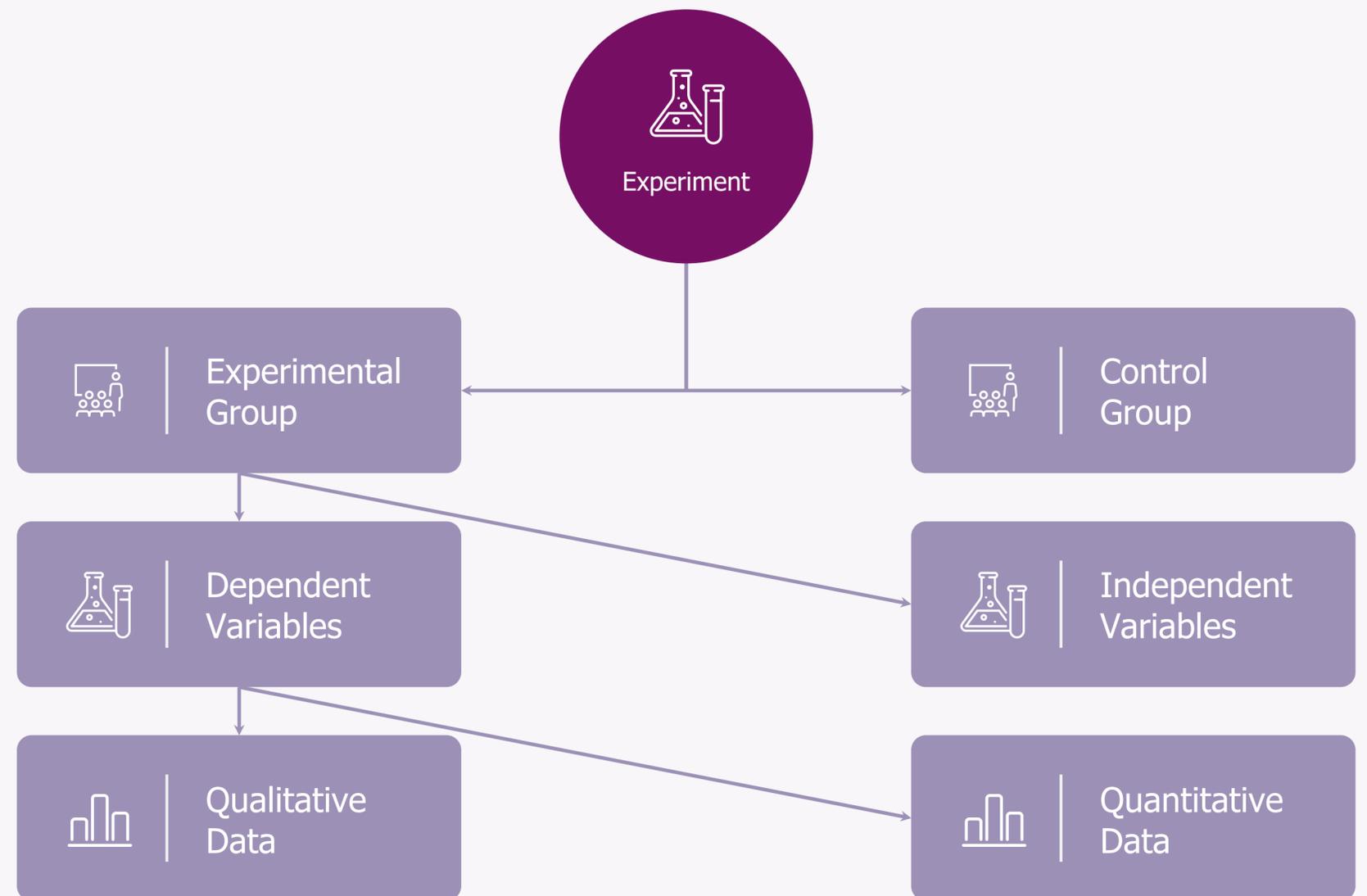


“If I had asked people what they wanted, **they would have said faster horses.**”

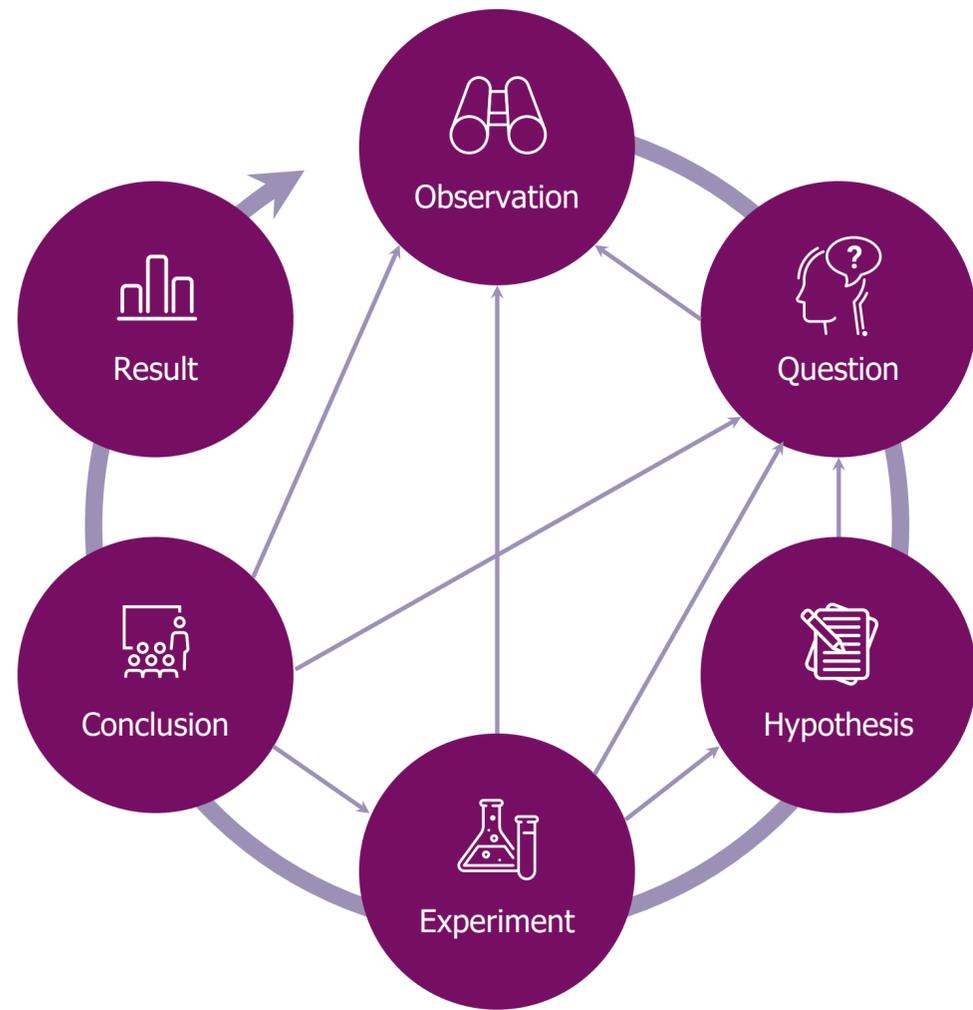
- Henry Ford



Conducting experiments with the scientific method



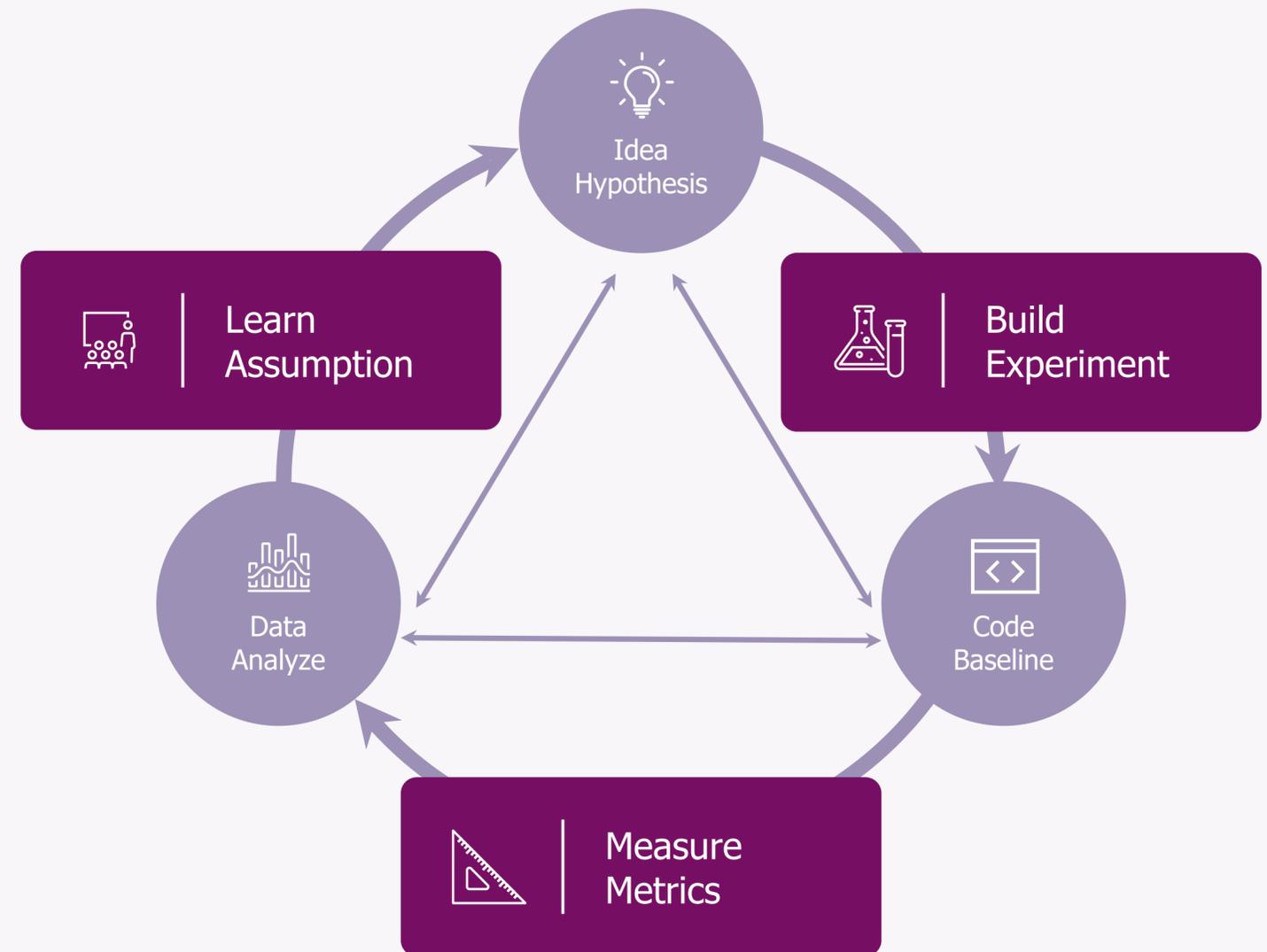
Conducting experiments with the scientific method



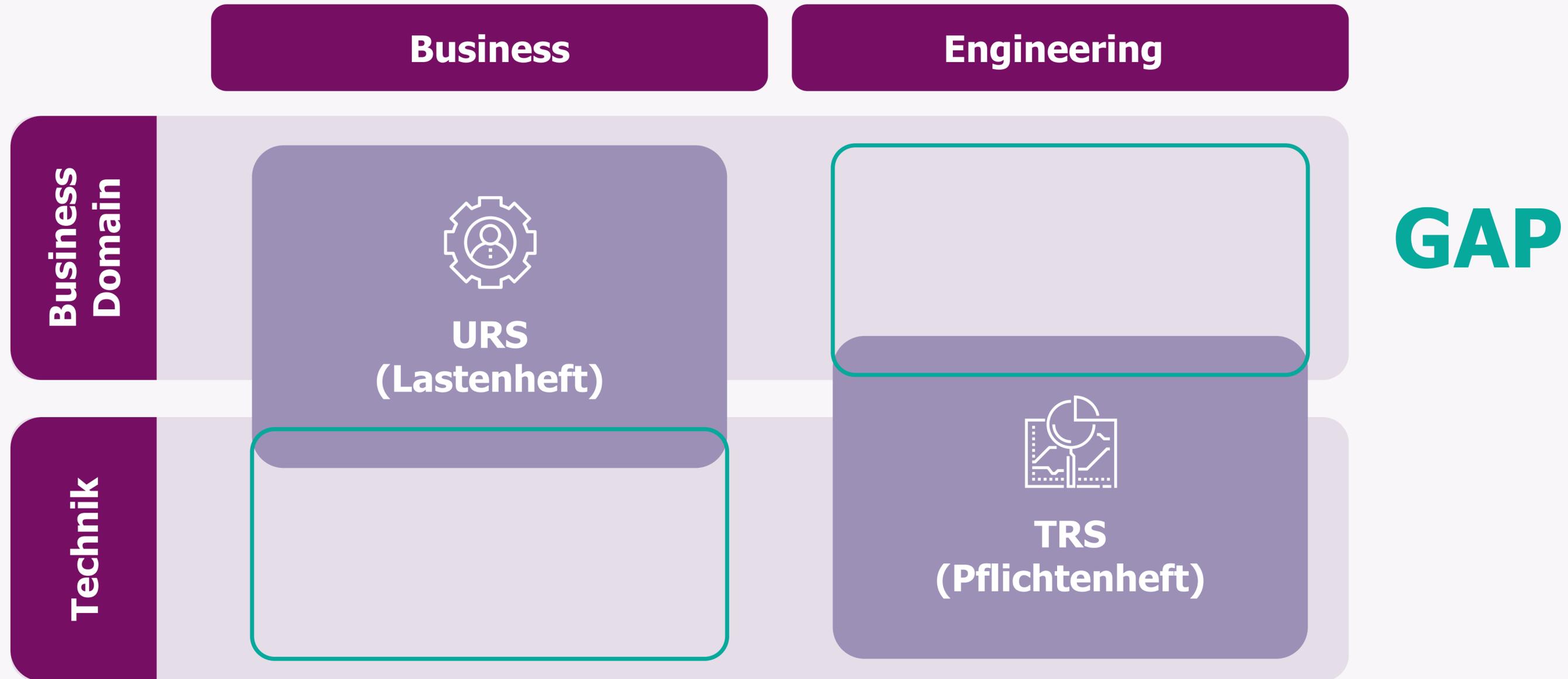
Build the right things

Hypothesis Driven Development

- ➔ Incorporate customer feedback
 - Customer data
 - Guerrilla Usability Testing
- ➔ Hypothesis-driven experimentation (A|B testing)
 - You formulate a **hypothesis** based upon an analysis of your current customer feedback / data:
 - We believe {customer segment}, wants {product / feature} because {value proposition}
 - To prove or disapprove the hypothesis, the team conducts an **experiment**. The experiment will impact certain metrics.
 - The team analyses the metrics impacted by the experiment and learns from them – normally by formulating a new hypothesis.



Traditional requirements engineering and contracting



Why estimates work



> Estimated work always fills up



> The law of big numbers



> They don't...



Toxic estimates

- Estimating upfront → work break down

- Estimates = deadlines

- Mind is made up to find problems – not solutions

- Kills creativity

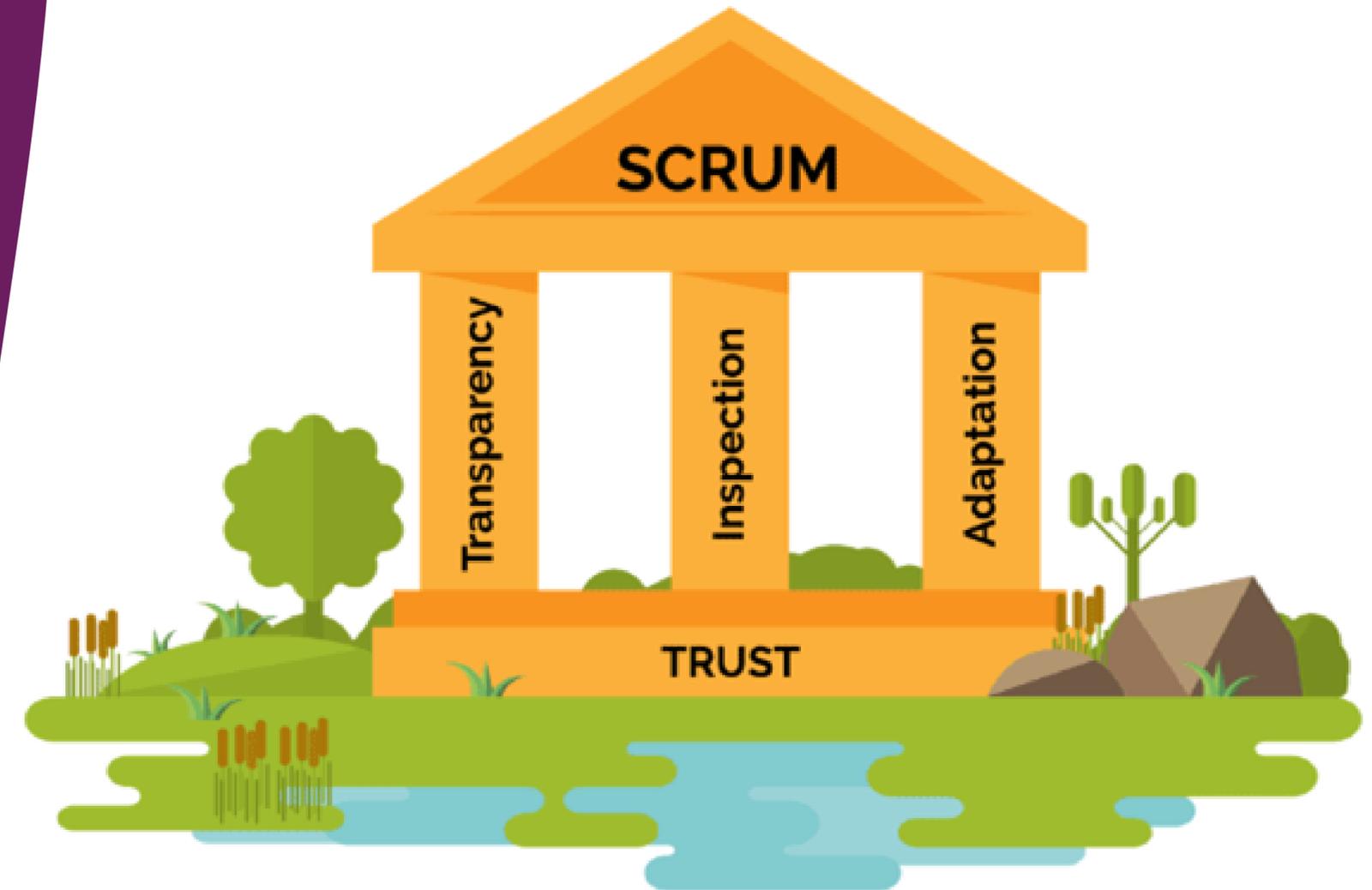
- Estimates



Scrum

A framework for **empirical process control**

- Introduced in 1995
- Framework to solve complex problems in an empirical process
- Decisions are made based on observation and experimentation rather than on detailed upfront planning
- Empirical process control relies on the three main ideas **of transparency, inspection, and adaptation**
- Only works with trust!



Values:

Courage

Focus

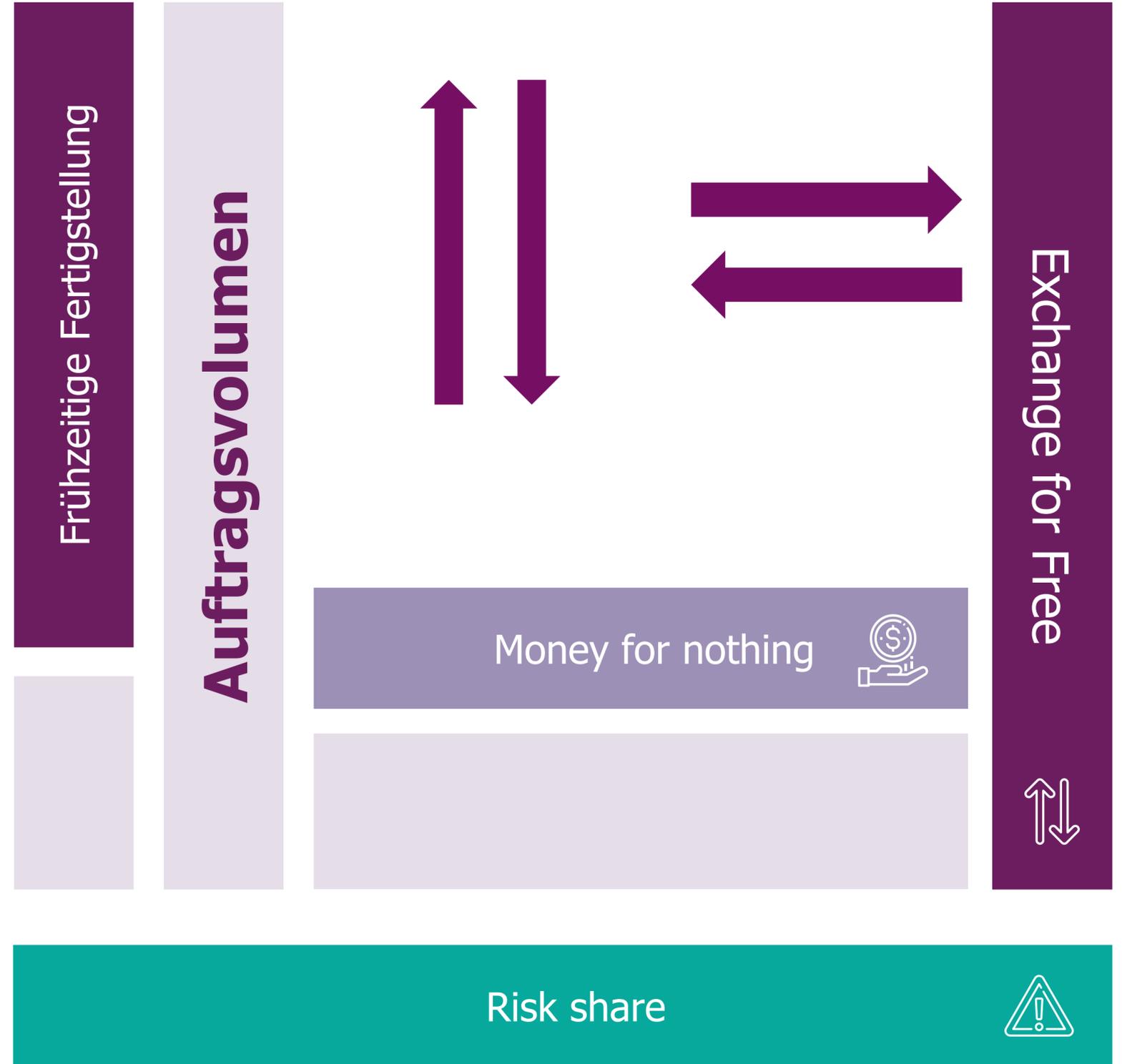
Commitment

Respect

Openness

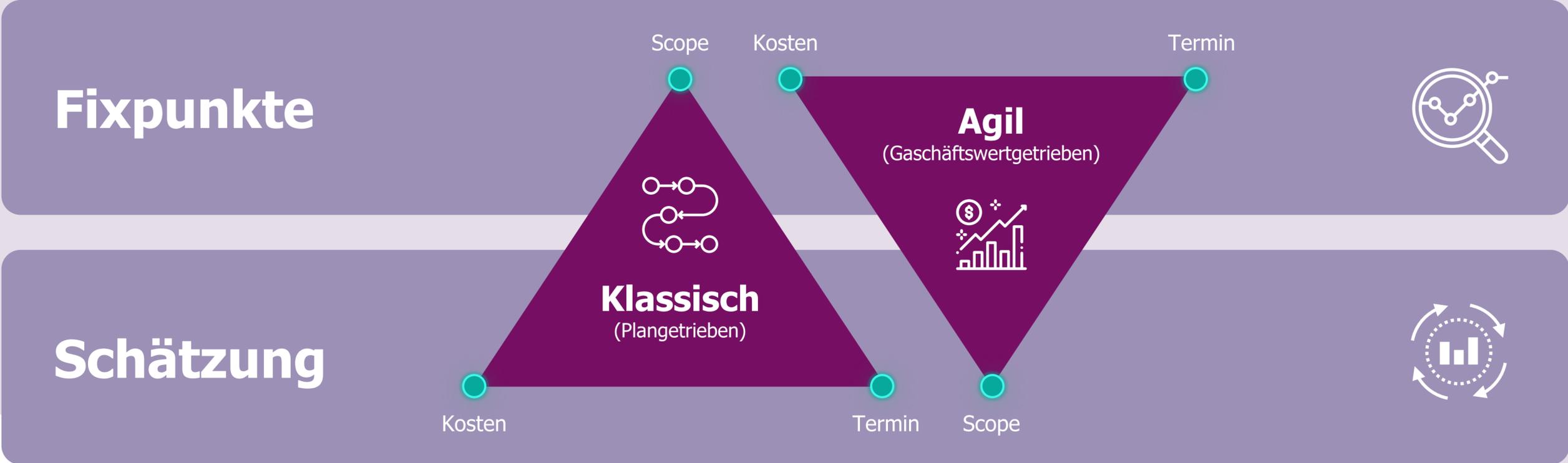


Der agile Festpreis



Der agile Festpreis

- Kooperationsvertrag zwischen Kunde und Lieferant
- Ausgleich der Interessen beider Parteien
- Basis:
 - Agiles Anforderungsmanagement
 - Agile Schätzverfahren
- Vertragswerk über den Verkauf von Software



Der agile Festpreis

Basis für den agilen Festpreis

- Vision, Scope und Business Case
- Strukturiertes Backlog (User Stories, Features, Epics...)
- Agile Schätzmethodik (z.B. Planning Poker)
- Scrum Team (oder Detailschätzung für 2/3 Sprints)



Quelle:

➤ Kosten / Story Point

➤ Sicherheitsaufschlag

➤ **Indikativer Maximalpreis**

Der agile Festpreis

Checkpoint-Phase

- 2 bis 5 Sprints

- Justierung Schätzungen

- Umwandlung Maximalpreis in Festpreis (Gewerk)



Der agile Festpreis

Riskshare

- Gleichmäßige Verteilung des Risiko
- Verrechnung Mehraufwand
- Reduzierter Tagessatz (30 bis 70%)



- Muss beiden Parteien weh tun

Der agile Festpreis

Motivationsmodell (Money for nothing)

- Bonus für frühzeitigen Abschluss (Lieferant)
- Kosteneinsparung für Auftraggeber
- Bonus monetär oder Verrechnung mit Folgeprojekt

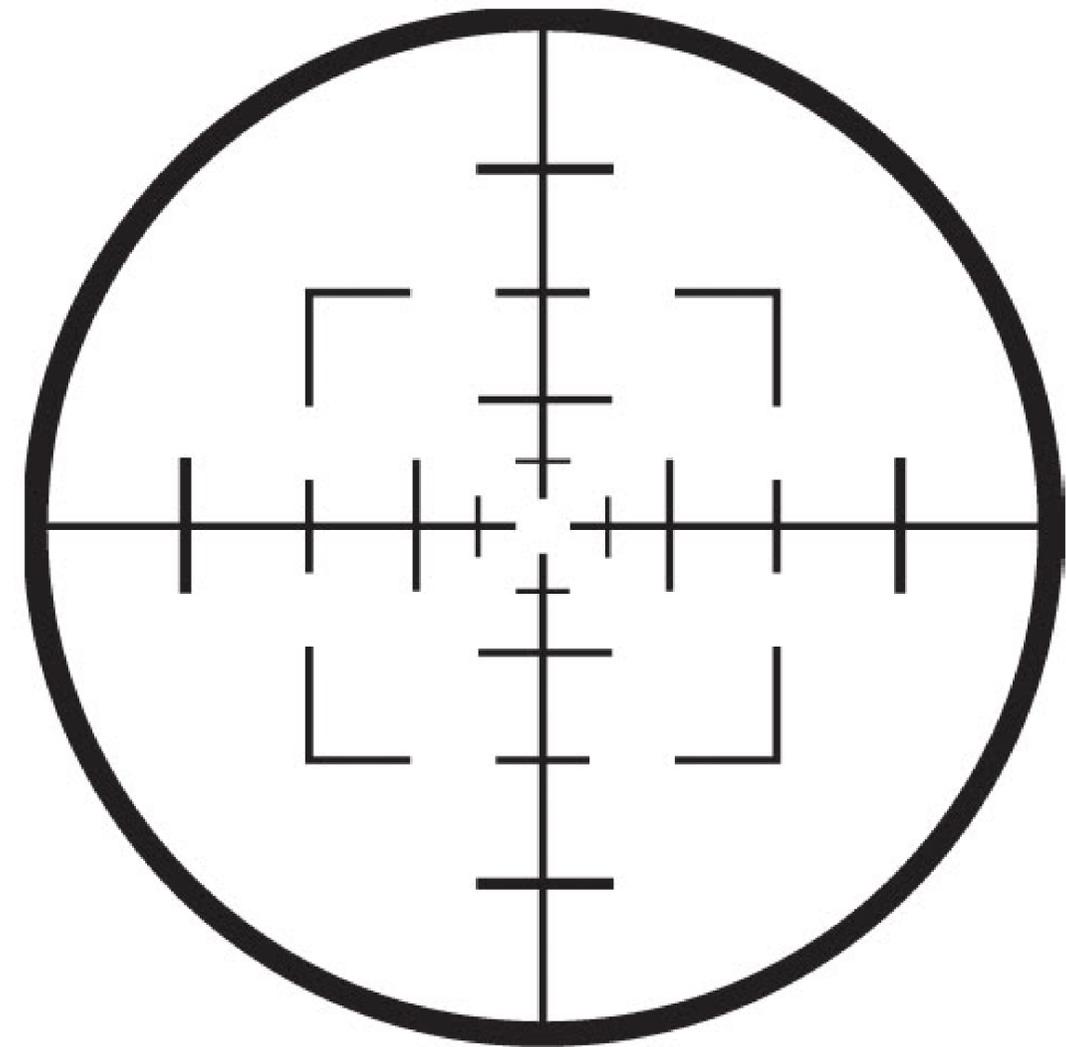
➤ Muss beide Parteien motivieren



Der agile Festpreis

Scope-Governance

- Muss genau geregelt werden
- Exchange-For-Free Prinzip
- Reduktion von Komplexität
- Scope-Eskalation
 - Steering Board
 - Sachverständiger / QRM



Der agile Festpreis

Der agile Festpreis: Leitfaden für wirklich erfolgreiche IT-Projekt-Verträge

→ Autoren: Andreas Opelt, Boris Gloger, Wolfgang Pfarl, Ralf Mittermayr

→ 4., überarbeitete Auflage, 01/2023

»» Vertragsvorlagen

andreas OPELT
boris GLOGER
wolfgang PFARL
ralf MITTERMAYR

DER AGILE FESTPREIS



LEITFADEN FÜR
WIRKLICH ERFOLGREICHE
IT PROJEKT-VERTRÄGE



EXTRA: Mit kostenlosem E-Book

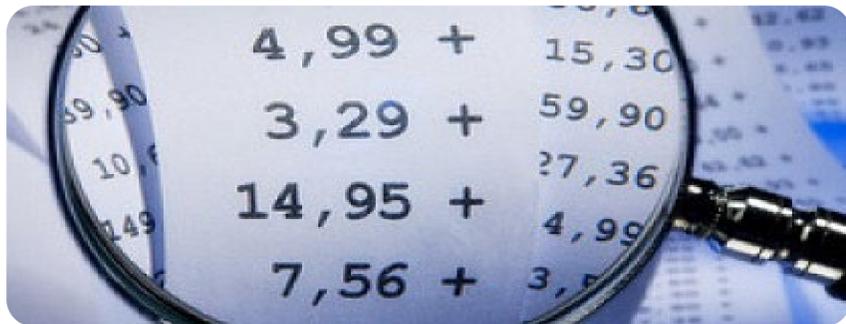
HANSER

Der agile Festpreis

Der Vertrag

Kostentransparenz

- Maximale **Kostentransparenz** für beide Parteien
- Maximale **Preissicherheit** für den Auftraggeber



Kontrolle

- Permanente kommerzielle und technische **Kontrolle** des Vertragsfortschritts durch beide Parteien



Prinzipien

- Klare **Prinzipien**, nach denen das Projekt durchgeführt wird



Der agile Festpreis

Der Vertrag

Projektvision

- Klare **Projektvision** als Darstellung des Projektziels



Zusammenarbeit

- **Partnerschaftliche Zusammenarbeit**
 - Zeitnahe und praxisnahe Spezifikation der Anforderungen
 - Sofortige Kommunikation im Falle von Problemen



Flexibilität

- Maximale **Flexibilität** bei der Realisierung des Projekts
 - Umfang des Projekts zu ändern
 - Abbruch



Der agile Festpreis

Der Vertrag

Übertrag Nutzungsrechte

- Übertragung an Auftraggeber:
 - **Nutzungsrechte**
 - Leistungsschutzrechte
 - Sonstigen Schutzrechte



Quellcode

- Weitergabe Quellcode an Dritte
- Open Books



Urheberrecht

- Urheberpersönlichkeitsrechte des Auftragnehmers bleiben unberührt
- Darf Lösung nicht anderweitig veräußern.
- Wiederverwendung



Der agile Festpreis

Der agile Festpreis: Leitfaden für wirklich erfolgreiche IT-Projekt-Verträge



Projektmanagement extrem wichtig

- Management beteiligung im Steering Committee und Einkauf
- Interne Politik beachten



Product Owner (Kunde)

- Wichtigste Rolle! Vollzeit!
- Muss die Vision der Anwendung tragen
- Braucht technisches Verständnis



Team

- Eingespieltes Team
- Erfahrung in agilen Projekten
- Qualität!

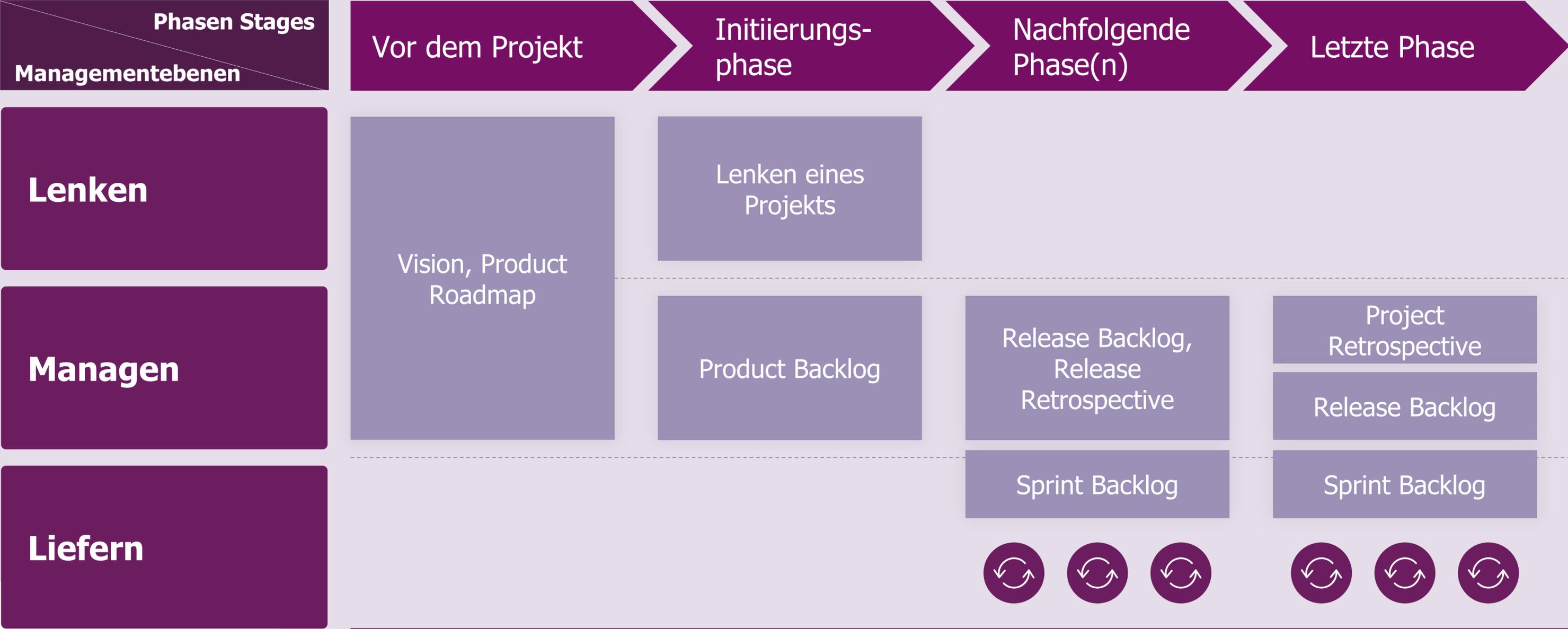


Definition of Done

- Vertragsbestandteil
- Akzeptanztests durch Kunden für Feedback-Loop



z.B. PRINCE2 (oder HERMES)



Probleme in der Praxis

- Abnahmen am Sprintende

- User Stories als Mini-Werkverträge

- Umgang mit Bugs

- Mangelnde Mitarbeit im Projekt





Zusammenfassung

- Der agile Festpreis hat einen Overhead und ein Risiko!
- Viel Planung und Vertragsverhandlung noch "Up-Front"
- Gut geeignet bei Kunden die neu im Thema Agilität sind
- Bevorzugt T&M Vertrag und Kooperation mit dem Kunden auf dieser Basis bei fortgeschrittenem Reifegrad
- Das wichtigste ist ein Vertrauenverhältnis und die richtigen Personen an Board zu haben (Sponsor)